

Wer ist ein Christ?

Eine Antwort auf diese wichtige Frage gibt uns Kolosser 2,6-7:

Wie ihr nun den CHRISTUS JESUS, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm, gewurzelt und auferbaut in ihm und gefestigt im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, überströmend darin in Danksagung!

1. Der Text beginnt mit den Worten:

„Wie ihr nun den CHRISTUS JESUS, den Herrn, empfangen (angenommen) habt ...“

[MNT: Wie ihr nun annahmt Christos Jesus, den Herrn ...]

Ein Christ ist jemand, der den CHRISTUS JESUS, den HERRN, empfangen und angenommen hat.

„Annehmen“ (paralambanō) ist in der Sprache der Bibel dasselbe wie „Empfangen“; ich habe etwas, wenn ich es empfangen und annehme.¹ Ich habe CHRISTUS empfangen und ich habe CHRISTUS angenommen. Ihn empfangen = IHN in Empfang nehmen. Ich habe IHN.

¹ „Paralambanō“ ist zusammengesetzt aus „para“ („beiseite, neben“) und „lambanō“ („nehmen, empfangen“). Eine Übersetzungsmöglichkeit für „lambanō“ ist „in Empfang nehmen“, in dem beides zum Ausdruck kommt: Dass mir etwas gegeben wird, was ich annehme. Das wird besonders deutlich in Johannes 1,16 (MNT): „Denn aus seiner Fülle wir alle empfangen, und (zwar) Gnade für Gnade ...“, was man auch übersetzen könnte: „haben wir alle genommen“. Entsprechend ist die Übersetzung von „paralambanō“ mit „annehmen“ und mit „empfangen“ richtig. Wir müssen nur immer beides zusammen sehen.

2. Wer ist CHRISTUS JESUS?

ER ist JESUS, der Mensch gewordene GOTT, der gekommen ist, um die Welt zu retten (Joh.3,17), das heißt auch mich.

ER ist JESUS, der CHRISTUS, der Gesalbte GOTTES.

Lukas 4,18-19: **Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen gute Botschaft zu verkündigen; er hat mich gesandt, Gefangenen Freiheit auszurufen und Blinden, dass sie wieder sehen, Zerschlagene in Freiheit hinzusenden, auszurufen ein angenehmes Jahr des Herrn.**

ER ist der HERR – ER ist *der* HERR. ER ist *mein* HERR.

Ich gehöre jetzt IHM.

3. Wie haben wir CHRISTUS JESUS, den HERRN empfangen? Ebenso sollen wir in IHM wandeln?

Die Antwort auf die erste Frage ist deshalb so wichtig, weil sie uns sagt, wie wir „in IHM wandeln“ sollen.

Wir haben CHRISTUS JESUS im Glauben angenommen. Wir haben IHN angenommen, indem wir Sein Heilsangebot (Sein Evangelium) glaubend für uns persönlich in Empfang genommen haben. Das setzte voraus, dass wir uns selbst verleugneten: „Ich selbst schaffe es nicht, ich brauche JESUS!“ Gemäß Seinem Angebot hat ER mich mit allem, was ich bin – meinen Begabungen, Fähigkeiten, meinen Fehlern und meiner Schuld. Ich gehöre IHM. Meine Identität ist CHRISTUS. Ich definiere mich aus IHM.

Johannes 1,12: **So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.**

Philipper 1,21: **Denn das Leben ist für mich Christus, und das Sterben Gewinn.**

Und genauso sollen wir in IHM wandeln.

4. Wandeln in CHRISTUS

Unser Leben als Jünger JESU ist Wandeln in IHM. Was bedeutet das? Alles, was wir haben, haben wir in CHRISTUS. Ich bin mit CHRISTUS gekreuzigt (Gal.2,19), also gestorben, so dass mein Leben „verborgen ist mit CHRISTUS in GOTT“ (Kol.3,3). Ich lebe in CHRISTUS und CHRISTUS lebt in mir. Alles, was wir sind, ist in CHRISTUS und nicht in uns selbst.

In CHRISTUS „wandeln“ bedeutet: Lebensmäßig Umgang mit IHM haben. Tag für Tag. Tag und Nacht – immer.

„CHRISTUS ist mein Leben!“

In IHM zur Ruhe gekommen von unseren eigenen Werken. In IHM geborgen. In IHM sind wir anders als die Menschen um uns her.

Ein Christ ist jemand, der in Lebenseinheit mit JESUS CHRISTUS wandelt.

5. Christen sind in CHRISTUS verwurzelt

Aus der Lebensgemeinschaft mit CHRISTUS folgen Wachstum und Befestigung.

Kolosser 2,7: ... gewurzelt² und aufgebaut in ihm und gefestigt im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, überströmend darin in Danksagung!

Gewurzelt – in CHRISTUS, nicht in der Welt.

Gewurzelt – in CHRISTUS, nicht in unserer eigenen Biographie (Familie, Tradition)

Gewurzelt – in CHRISTUS, nicht in unseren Erfolgen und Misserfolgen

Unser Wurzelgrund ist CHRISTUS.

Immer fester: Gewurzelt in IHM. Meine Wurzeln soll ich in IHN hinein-senken. Dann halten sie, wenn Stürme, Anfechtungen, Zweifel kommen. Immer mehr: „immer reichlicher zunehmen“:

1.Thessalonicher 4,1: Übrigens nun, Brüder, bitten und ermahnen wir euch in dem Herrn Jesus, wie ihr von uns empfangen habt, in welcher Weise ihr wandeln und Gott gefallen sollt, wie ihr auch wandelt, dass ihr reichlicher zunehmet.

6. Christen werden aufgebaut³ in CHRISTUS

Aufgebaut – als lebendige Steine in Seinem Haus.

Aufgebaut – gemäss Seinem Bauplan.

Aufgebaut – passend zu den übrigen Steinen.

„Gewurzelt“ weist in die Tiefe – „aufgebaut“ weist in die Höhe.

² Rizoō – nur in Epheser 3,17: „gewurzelt und gegründet in Liebe“ und Kolosser 2,7: „...in IHM“.

³ Epioikodomeō – auf etwas aufbauen, darauf aufbauen; 8 x im NT.

7. Christen werden gefestigt im Glauben

Es geht darum, dass unsere Lebensgemeinschaft mit IHM immer fester, immer lebendiger wird.

(„Gefestigt“ = bebaioō – 8 x im NT, z. B. Markus 16,10; Hebräer 13,9)

Es versteht sich, dass wir mit zunehmender Verwurzelung und Auferebauung immer „weltfremder“ werden. Heilige GOTTES sind berufen, „anders“ zu werden (We are called to be different).

8. Ein Christ ist jemand, der in der Lehre der Schrift bleibt

„**Wie ihr gelehrt wurdet**“ – hier finden wir eine sichere Orientierung. Festhalten am überlieferten Wort! Vorsicht bei Neuem!

Wesley: *„In der Theologie gibt es nichts Neues außer Verkehrtes.“*

Christen sind dem Wort gehorsam!

9. Ein Christ ist jemand, der überströmt in Danksagung

“... überströmend darin in Danksagung!”

„...überfließend in Danksagung.“ (Dietzfelbinger)

Aus der Lebensgemeinschaft mit IHM strömt Dankbarkeit hervor. Dankbarkeit „mit Herzen, Mund und Händen“.

Kolosser 3,17: Und alles, was immer ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, danksagend Gott, dem Vater, durch ihn.

10. Zusammenfassung:

**Ein Christ ist jemand,
der in Lebensgemeinschaft mit JESUS CHRISTUS
„wandelt“.**

Missionswerk CHRISTUS für Dich

Meierstraße 3 – 26789 Leer-Loga

Telefon 0491 7887 – E-Mail: cfid@cfdleer.de – www.cfdleer.de

Die Bibelstellen sind – wenn nicht anders angegeben – nach der unrevidierten Elberfelder Übersetzung wiedergegeben.

Abkürzungen: MNT = Münchener Neues Testament